

Mit Zug und Recht feiert die englische Presse die soeben erfolgte Vollendung der britischen Uganda-Bahn als ein Ereignis von hoher politischer und wirtschaftlicher Bedeutung und gleich als einen neuzeitlichen Beweis der überlegenen Energie und Offenheitigkeit des britischen Volkes dargestellt den Angriffnahme und Durchführung kolonialer Unternehmungen. In noch ganz gering 6 Jahren ist die circa 750 Kilometer lange Strecke von Mombasa bis zur Küste des Victoria-Nahans vollendet, was nicht weniger als 5 Mill. Pfund Sterling für den Bau verbraucht worden. Es ist ferner nicht zu verkennen, daß die Arbeit, besonders im ersten Theile der Strecke, mit sehr großen Schwierigkeiten verbunden waren. Umgekehrt 300 Kilometer von Mombasa in nordwestlicher Richtung landeinwärts wurde sich der Einschnitt der durch Malakia durchsetzenden Küstengänge gelassen und ließ einen häufigen Wechsel der Arbeiter notwendig erscheinen; weiterhin steigt das Gelände bis zu einem Plateau von circa 1000 Meter Erhebung, so dass der Schienenstrang emporgeführt werden mußte. Je mehr die Bahn in das Innere des britischen Ostgebietes vordringt, desto mehr häufen sich die Schwierigkeiten. Die Feindslagungen der dort ansässigen Völker, besonders der Masai, vereinachten häufige Arbeitsunterbrechungen, fast täglich wurde der Lagerplatz der Arbeiter und Werkstätten vom wilden Thiere belagert und bisscher Ursache, reichende Bevölkerung überbrückt werden mußten, füllten an die Täglichkeit der leidenden Ingenieure wie an die Masaiauer des Arbeiters die höchsten Anforderungen. Zugleich oft nur langsam fortvordrende, oft jährlings unterbrochenen Arbeiten wurden im Durchschnitt jährlich 130 bis 150 Kilometer fertiggestellt und somit, ehe man noch in Deutschland über die einsetzenden Verholungen bezüglich der deutsch-ostafrikanischen Bahn hinausgekommen ist, ein Werk geschaffen, das eins der fruchtbaren Gebiete des schwarzen Erdteiles erschließt und daher für die industrielle und kommerzielle Entwicklung der britischen Colonie von fundamentaler Bedeutung sein wird. Gleichzeitig kommt die Radikalität aus London, daß die telegraphische Verbindung von Kapstadt nach Ujiji über den Ostufer des Tanganyika-See fertiggestellt worden ist. Damit hat England anfänglich einen weiteren Erfolg seiner panafrikanischen Bestrebungen zu verzeichnen. Der unter britischer Kontrolle stehende Deut. Überseehafen steht, da die Station Ujiji nicht über 1000 f. liegt, ungefähr auf dem gleichen Höhepunkt wie der südliche Bahnhof der englischen Colonialpolitiker, das die Bahn dem Telegraphen folgen möge, die Verwirklichung des Projektes einer afrikanischen Nord-Süd-Straße von Rothe bis zum Suez griffbereit vorzunehmen. Die Pflicht, die dadurch dem deutschen Reichstage entwächst, brauchen wir wohl nicht übermäßig zu betonen.

Die von dem Großkreis Sol. Polizei vorgeschlagene Reformen umfassen hauptsächlich folgende Punkte:

1) Jeder Einzelminister hat die von ihm eingesetzten Vorschläge dem Ministercne vorzulegen und kann dieselben nur mit Zustimmung des Großkreises und des Finanzministers nach dem Städtepalast, beginn an den Gallan weiterleiten.

2) Alle dem Sultan zu erlassenden Fehde, welche Errichtungen von Beamten und Bewilligungen von Geldmitteln enthalten, hat vom Großkreis gegenzuzeichnen.

3) Gänsmäßige Beamtengehälter werden um 40 Prozent herabgesetzt; dafür aber berechtigte Auszahlung gewährt. Die Naturleistungen für Offiziere werden abgeschafft, dafür deren Gehälter, unter Aufsichtung praktischer Zahlung, um 25 Prozent erhöht.

4) Bankgeschäfte, welche den Beamten Vorschüsse auf ihre Gehälter leisten, können die Gehälter nicht mehr beschlagen.

Die vorstehenden Reformen haben folgende Bedeutung: Bis-her überstandene die Einzelminister alle Vorschläge mit Übereinstimmung des Großkreises und ohne jede Rücksicht mit dem Finanzminister nach dem Städtepalast, von wo ab dann die fertigen Geschäftsfälle in Behandlung des örtlichen Fehdes, dem Großkreis zur Vollstreckung übermittelt wurden. Da vielmehr die Palastbehörde, d. h. die persönlichen Güntlinge des Sultans, die Vorschläge der Einzelminister gewöhnlich nach eigenem Ermessen bearbeiten, so konnte von einer verantwortlichen staatsmännischen Thätigkeit der Föder. überhaupt keine Rede sein. Vor allem aber war es dem Finanzminister völlig unmöglich gemacht, die Einschreibungen und Ausgaben auch nur in ein eiferhaftes Berücksichtigung zu bringen. Durch die jetzige Reform soll also einerseits die Einheitlichkeit des Gesamtministeriums und andererseits eine selbständige und verantwortliche Finanzverwaltung der Föder. hergestellt werden. Die bejüngte Herabsetzung der Beamtengehälter bedeutet in der That eine wesentliche Befreiung der Beamten, die bisher nur selten in einem Jahre mehr als fünf oder sechs Monaten und diese teils mit großer Verpflichtung, aufzuhören erhalten. Dieses System heißt auch das rauhende Dorschenschiff großgeschlagen, welches darin besteht, daß gewisse Geldsummen den Beamten Vorschüsse auf ihre Gehälter geben und dafür die letzteren bei den Abrechnungen selbst einzogen. Hierdurch wurden begreiflicher Weise die Gehälter nach heutigen Gefüßen gestrichen; am wenigsten aber hatten die Offiziere von den Naturleistungen, die sie stets zu den allgemeingültigen Preisen losgeschlagen zu können.

Er stand am Fenster und sah mit gespannter Miene auf die Straße hinaus.

Rechts ihm, auf einem der kleinen Marmonthäuschen, stand ein großes Spiegelglas mit einer goldblau-grünen, krallenförmigen und eine Waffentafel — Abysm — aber das Glas war noch unberührbar.

Er wartete. Auf zwei Fingern wackte er.

Gleich an dem jenen Abend folgenden Morgen hatte er ein Briefchen bekommen. Der Brief war von Camilla — und am Tage darauf hatte er die erste Zusammentreffung mit ihr.

Gestern war in Paris — und mit ihrem Mann.

Die Wahrheit?

Nicht doch dieser Unschuld — Gisli versteckte sich — ihn einerseits möchte, aber wenn Gisli jetzt frei gewesen wäre, nicht verstecken — dann war er gereift.

Camilla, mit der er früher immer Streit gehabt hatte, wünschte jetzt nichts Anderes, als er selbst. Doch Gisli wußte fast, daß dieses Leben mit ihrem Mann, das sie langweilte — und außerdem hätte sie diesen Mann — ein Ende nahme, sicher heute, als morgen! Nur über den Weg dazu war sie sich noch nicht klar. Gisli sah ihren Mann, obwohl sie damals in ihn — ja, in ihn, Leonard — selbst verzweigt gewesen war. Und davon hatte er nichts gewußt. Jetzt kannte er sich einen Dummkopf.

Wie vom Himmel fiel sie herab, ihm in den Schoß — gerade jetzt, wo er so oft an sie dachte, wo sie ihm so ähnlich sah. Einem Kraft war Gisli war immer gefallen. Wenn er sich wieder mit ihr zusammenfand, dann war er aus seinem Glück heraus. Nur ihr Mann stand im Weg. Das war das Einzigste.

Was also hatte Camilla von ihm gewollt? Sie wußte es selbst nicht. Zug für Zug kam sie zu ihm gelassen und beklagte die Unglück. Als ob er oder sie für ihn bedauert hätte helfen können.

Heute aber, heute sollte er sich entscheiden.

Wieder war sie zu ihm gekommen — herein, kaum vor zwei Stunden. Gisli's Mann hatte ihr legend eines Blütes angeboten, er verzerrte Gesicht, und sie war mit Gisli allein. Wenn es heute nicht gelang, gelang es nie, denn morgen sollte Gisli mit ihrem Mann wieder nach Hause reisen. Aber was sollte geschehen? Wie sollte sich das Camilla vor?

Camilla hatte einen Plan — sie hatte ihn vorher eingeweiht, und er brauchte nur Wort für Wort zu bestätigen. Auch ein Handkoffer hatte sie mitgebracht, den sie ihm zur Aufbewahrung übergab, und der nun direkt, unter einem Tische ver-

Deutsches Reich.

Leipzig, 24. December. Herr Reichsgerichtsrath von Bülow wurde zum Senatspräsidenten beim Reichsgericht und an seiner Stelle der königlich preußische Oberlandesgerichtsrath Herr von Göttsche zum Reichsgerichtsrath ernannt. — Herr von Göttsche wurde 1873 Gerichtsassessor, 1874 Kreisrichter zu Hamm i. P. und 1877 zu Neumünster, 1879 Amtsrichter zu Lübeck i. P. und 1882 zu Wiesbaden, wo er 1885 zum Landgerichtsrath berufen wurde. Im Jahre 1890 erfolgte seine Ernennung zum Oberlandesgerichtsrath in Frankfurt a. M.

Berlin, 24. December. (Nochmals die Neuverteilung der Gehaltsstufen der Oberlehrer.) In Ergänzung seiner früheren, von uns veröffentlichten Darlegungen zu dieser Frage soll Oberlehrer Dr. Wermuth-Roth eine neue Lehrschulstatistik des Gehälter der höheren Techniker, der Oberlehrer und der Oberlehrer aufstellen, welche nicht nur die Gesamtmittelstufen und die durchschnittlichen Jahrgangsgehalte angibt, sondern auch einen Vergleich der Gehälter der verschiedenen Beamten in jedem Jahr ermöglicht. Daraufzuweichen ist darum, daß die Aufrüttungsbedürfnisse in den Gehältern der Röhrer bereits erfolgen, daß die Richter augenblicklich bereits mit 18 Dienstjahren in richtlicher Stellung die sieben Gehältsstufen, d. h. das Höchstgehalt erreichen. Bei den Oberlehrern muß zu dem eigentlichen Gehalt noch hinzugerechnet werden; der Vorleser, der ihnen aus der freien Dienstwidmung entzündet, soll nach der höheren Lehrschule für die Erleuchtung und Reinigung von Eisenbahnen, die der Hochschule für die Auflösung von außerordentlichen Bedarf aber als Erfolg der betriebsfähigen genordneten Postwagen von der Eisenbahnverwaltung geöffnet werden, auf Stelle der während des Krieges entstandenen Kosten einen festen Entschädigungsatz für den Bereich der Staatsbahnen zu bestimmen.

— Zur Erleichterung der Abrechnung mit der Post wird beschlossen, für die von den Eisenbahnen behördliche Betriebe innerre Elektrizität und Reinigung von Eisenbahnen, die der Hochschule für die Auflösung von außerordentlichen Bedarf aber als Erfolg der betriebsfähigen genordneten Postwagen von der Eisenbahnverwaltung geöffnet werden, auf Stelle der während des Krieges entstandenen Kosten einen festen Entschädigungsatz für den Bereich der Staatsbahnen zu bestimmen.

— Früher hatte Deutschland nur einen Dolmetscher bei der Gesandtschaft in Tanger. Es ist aber zwecklos,

dass unsere Interessen in Marokko an Bedeutung sehr zunehmen haben, unter diesen Umständen wird die Anstellung eines zweiten Dolmetschers in Marokko erfolgen.

— In der Mittelzeitung, daß der Major a. D. Endell, der bekannte Agrarwissenschaftler in Polen, seine Rechte überreicht habe, schreibt die "D. Tagessch." Was die Stellung des Majors Endell im "Quade der Landwirthe" anlangt, so hat er allerdings den Bundesvorstand von seiner Abseitung, das Amt eines Provinzialvorstandes übergegangen, Mittheilung gemacht. Der Vorstand des Bundes der Landwirthe hat aber zu der Angelegenheit noch nicht Stellung genommen, und es steht vorläufig fraglich, ob er das Rücktrittsrecht annehmen werde. Herr Major Endell hat, wie wir schon andeuteten, in Folge der neuerdings gegen ihn erhobenen Angriffe eine ehrgeizige öffentliche Untersuchung beantragt. Er hat sich für ein Amt der Rechtschafft erachtet, das zur Beendigung dieser Untersuchung die Dokumente vollständig bestätigt, nämlich: Von allen höheren Beamten haben die Oberlehrer das niedrigste Anfangsgehalt. — Die Oberlehrer haben von sämtlichen höheren Beamten die ungünstigsten Aufrüttungsverhältnisse; keine höhere Beamtenklasse hat niedrigere Gehaltsumlagen von 300 M. als die Oberlehrer; bei allen übrigen höheren Beamten liegen die höchsten Zulagen am Anfang. — Keine höhere Beamtenklasse erreicht das Höchstgehalt so spät wie die Oberlehrer. Die Oberlehrer haben in Polen keinerlei die unangenehmen Perspektivschulden. Diese Betriebsförderungen schließen mit einem Appell an die Regierung, daß doch endlich ganze Arbeit gethan werden möchte, befand sich die Gehaltserhöhung der Oberlehrer seit 1878 Jahren hinter denen der anderen Beamten erheblich zurückgeblieben sind, so daß die aus einer Verbesserung der Oberlehrer keine Anstrengung auf Rücksicht auf die höhere Gehaltsumlage von 300 M. und dann fünf Zulagen von je 400 M. erhalten; sie erreichen also das Höchstgehalt in 21 Dienstjahren und beziehen ein Durchschnittsgehalt von 45250 M. d. h. 36250 M. mehr, als nach der jetzigen Gehaltserhöhung (mit 4000 M. Durchschnitt) die Oberlehrer beziehen. Dr. Wermuth sieht daher aus seiner Lehrlings-Tabelle die früheren Dokumente vollständig bestätigt, nämlich: Von allen höheren Beamten haben die Oberlehrer das niedrigste Anfangsgehalt. — Die Oberlehrer haben von sämtlichen höheren Beamten die ungünstigsten Aufrüttungsverhältnisse; keine höhere Beamtenklasse hat niedrigere Gehaltsumlagen von 300 M. als die Oberlehrer; bei allen übrigen höheren Beamten liegen die höchsten Zulagen am Anfang. — Keine höhere Beamtenklasse erreicht das Höchstgehalt so spät wie die Oberlehrer. Die Oberlehrer haben in Polen keinerlei die unangenehmen Perspektivschulden. Diese Betriebsförderungen schließen mit einem Appell an die Regierung, daß doch endlich ganze Arbeit gethan werden möchte, befand sich die Gehaltserhöhung der Oberlehrer seit 1878 Jahren hinter denen der anderen Beamten erheblich zurückgeblieben sind, so daß die aus einer Verbesserung der Oberlehrer keine Anstrengung auf Rücksicht auf die höhere Gehaltsumlage von 300 M. und dann fünf Zulagen von je 400 M. erhalten; sie erreichen also das Höchstgehalt in 21 Dienstjahren und beziehen ein Durchschnittsgehalt von 45250 M. d. h. 36250 M. mehr, als nach der jetzigen Gehaltserhöhung (mit 4000 M. Durchschnitt) die Oberlehrer beziehen. Dr. Wermuth sieht daher aus seiner Lehrlings-Tabelle die früheren Dokumente vollständig bestätigt, nämlich: Von allen höheren Beamten haben die Oberlehrer das niedrigste Anfangsgehalt. — Die Oberlehrer haben von sämtlichen höheren Beamten die ungünstigsten Aufrüttungsverhältnisse; keine höhere Beamtenklasse hat niedrigere Gehaltsumlagen von 300 M. als die Oberlehrer; bei allen übrigen höheren Beamten liegen die höchsten Zulagen am Anfang. — Keine höhere Beamtenklasse erreicht das Höchstgehalt so spät wie die Oberlehrer. Die Oberlehrer haben in Polen keinerlei die unangenehmen Perspektivschulden. Diese Betriebsförderungen schließen mit einem Appell an die Regierung, daß doch endlich ganze Arbeit gethan werden möchte, befand sich die Gehaltserhöhung der Oberlehrer seit 1878 Jahren hinter denen der anderen Beamten erheblich zurückgeblieben sind, so daß die aus einer Verbesserung der Oberlehrer keine Anstrengung auf Rücksicht auf die höhere Gehaltsumlage von 300 M. und dann fünf Zulagen von je 400 M. erhalten; sie erreichen also das Höchstgehalt in 21 Dienstjahren und beziehen ein Durchschnittsgehalt von 45250 M. d. h. 36250 M. mehr, als nach der jetzigen Gehaltserhöhung (mit 4000 M. Durchschnitt) die Oberlehrer beziehen. Dr. Wermuth sieht daher aus seiner Lehrlings-Tabelle die früheren Dokumente vollständig bestätigt, nämlich: Von allen höheren Beamten haben die Oberlehrer das niedrigste Anfangsgehalt. — Die Oberlehrer haben von sämtlichen höheren Beamten die ungünstigsten Aufrüttungsverhältnisse; keine höhere Beamtenklasse hat niedrigere Gehaltsumlagen von 300 M. als die Oberlehrer; bei allen übrigen höheren Beamten liegen die höchsten Zulagen am Anfang. — Keine höhere Beamtenklasse erreicht das Höchstgehalt so spät wie die Oberlehrer. Die Oberlehrer haben in Polen keinerlei die unangenehmen Perspektivschulden. Diese Betriebsförderungen schließen mit einem Appell an die Regierung, daß doch endlich ganze Arbeit gethan werden möchte, befand sich die Gehaltserhöhung der Oberlehrer seit 1878 Jahren hinter denen der anderen Beamten erheblich zurückgeblieben sind, so daß die aus einer Verbesserung der Oberlehrer keine Anstrengung auf Rücksicht auf die höhere Gehaltsumlage von 300 M. und dann fünf Zulagen von je 400 M. erhalten; sie erreichen also das Höchstgehalt in 21 Dienstjahren und beziehen ein Durchschnittsgehalt von 45250 M. d. h. 36250 M. mehr, als nach der jetzigen Gehaltserhöhung (mit 4000 M. Durchschnitt) die Oberlehrer beziehen. Dr. Wermuth sieht daher aus seiner Lehrlings-Tabelle die früheren Dokumente vollständig bestätigt, nämlich: Von allen höheren Beamten haben die Oberlehrer das niedrigste Anfangsgehalt. — Die Oberlehrer haben von sämtlichen höheren Beamten die ungünstigsten Aufrüttungsverhältnisse; keine höhere Beamtenklasse hat niedrigere Gehaltsumlagen von 300 M. als die Oberlehrer; bei allen übrigen höheren Beamten liegen die höchsten Zulagen am Anfang. — Keine höhere Beamtenklasse erreicht das Höchstgehalt so spät wie die Oberlehrer. Die Oberlehrer haben in Polen keinerlei die unangenehmen Perspektivschulden. Diese Betriebsförderungen schließen mit einem Appell an die Regierung, daß doch endlich ganze Arbeit gethan werden möchte, befand sich die Gehaltserhöhung der Oberlehrer seit 1878 Jahren hinter denen der anderen Beamten erheblich zurückgeblieben sind, so daß die aus einer Verbesserung der Oberlehrer keine Anstrengung auf Rücksicht auf die höhere Gehaltsumlage von 300 M. und dann fünf Zulagen von je 400 M. erhalten; sie erreichen also das Höchstgehalt in 21 Dienstjahren und beziehen ein Durchschnittsgehalt von 45250 M. d. h. 36250 M. mehr, als nach der jetzigen Gehaltserhöhung (mit 4000 M. Durchschnitt) die Oberlehrer beziehen. Dr. Wermuth sieht daher aus seiner Lehrlings-Tabelle die früheren Dokumente vollständig bestätigt, nämlich: Von allen höheren Beamten haben die Oberlehrer das niedrigste Anfangsgehalt. — Die Oberlehrer haben von sämtlichen höheren Beamten die ungünstigsten Aufrüttungsverhältnisse; keine höhere Beamtenklasse hat niedrigere Gehaltsumlagen von 300 M. als die Oberlehrer; bei allen übrigen höheren Beamten liegen die höchsten Zulagen am Anfang. — Keine höhere Beamtenklasse erreicht das Höchstgehalt so spät wie die Oberlehrer. Die Oberlehrer haben in Polen keinerlei die unangenehmen Perspektivschulden. Diese Betriebsförderungen schließen mit einem Appell an die Regierung, daß doch endlich ganze Arbeit gethan werden möchte, befand sich die Gehaltserhöhung der Oberlehrer seit 1878 Jahren hinter denen der anderen Beamten erheblich zurückgeblieben sind, so daß die aus einer Verbesserung der Oberlehrer keine Anstrengung auf Rücksicht auf die höhere Gehaltsumlage von 300 M. und dann fünf Zulagen von je 400 M. erhalten; sie erreichen also das Höchstgehalt in 21 Dienstjahren und beziehen ein Durchschnittsgehalt von 45250 M. d. h. 36250 M. mehr, als nach der jetzigen Gehaltserhöhung (mit 4000 M. Durchschnitt) die Oberlehrer beziehen. Dr. Wermuth sieht daher aus seiner Lehrlings-Tabelle die früheren Dokumente vollständig bestätigt, nämlich: Von allen höheren Beamten haben die Oberlehrer das niedrigste Anfangsgehalt. — Die Oberlehrer haben von sämtlichen höheren Beamten die ungünstigsten Aufrüttungsverhältnisse; keine höhere Beamtenklasse hat niedrigere Gehaltsumlagen von 300 M. als die Oberlehrer; bei allen übrigen höheren Beamten liegen die höchsten Zulagen am Anfang. — Keine höhere Beamtenklasse erreicht das Höchstgehalt so spät wie die Oberlehrer. Die Oberlehrer haben in Polen keinerlei die unangenehmen Perspektivschulden. Diese Betriebsförderungen schließen mit einem Appell an die Regierung, daß doch endlich ganze Arbeit gethan werden möchte, befand sich die Gehaltserhöhung der Oberlehrer seit 1878 Jahren hinter denen der anderen Beamten erheblich zurückgeblieben sind, so daß die aus einer Verbesserung der Oberlehrer keine Anstrengung auf Rücksicht auf die höhere Gehaltsumlage von 300 M. und dann fünf Zulagen von je 400 M. erhalten; sie erreichen also das Höchstgehalt in 21 Dienstjahren und beziehen ein Durchschnittsgehalt von 45250 M. d. h. 36250 M. mehr, als nach der jetzigen Gehaltserhöhung (mit 4000 M. Durchschnitt) die Oberlehrer beziehen. Dr. Wermuth sieht daher aus seiner Lehrlings-Tabelle die früheren Dokumente vollständig bestätigt, nämlich: Von allen höheren Beamten haben die Oberlehrer das niedrigste Anfangsgehalt. — Die Oberlehrer haben von sämtlichen höheren Beamten die ungünstigsten Aufrüttungsverhältnisse; keine höhere Beamtenklasse hat niedrigere Gehaltsumlagen von 300 M. als die Oberlehrer; bei allen übrigen höheren Beamten liegen die höchsten Zulagen am Anfang. — Keine höhere Beamtenklasse erreicht das Höchstgehalt so spät wie die Oberlehrer. Die Oberlehrer haben in Polen keinerlei die unangenehmen Perspektivschulden. Diese Betriebsförderungen schließen mit einem Appell an die Regierung, daß doch endlich ganze Arbeit gethan werden möchte, befand sich die Gehaltserhöhung der Oberlehrer seit 1878 Jahren hinter denen der anderen Beamten erheblich zurückgeblieben sind, so daß die aus einer Verbesserung der Oberlehrer keine Anstrengung auf Rücksicht auf die höhere Gehaltsumlage von 300 M. und dann fünf Zulagen von je 400 M. erhalten; sie erreichen also das Höchstgehalt in 21 Dienstjahren und beziehen ein Durchschnittsgehalt von 45250 M. d. h. 36250 M. mehr, als nach der jetzigen Gehaltserhöhung (mit 4000 M. Durchschnitt) die Oberlehrer beziehen. Dr. Wermuth sieht daher aus seiner Lehrlings-Tabelle die früheren Dokumente vollständig bestätigt, nämlich: Von allen höheren Beamten haben die Oberlehrer das niedrigste Anfangsgehalt. — Die Oberlehrer haben von sämtlichen höheren Beamten die ungünstigsten Aufrüttungsverhältnisse; keine höhere Beamtenklasse hat niedrigere Gehaltsumlagen von 300 M. als die Oberlehrer; bei allen übrigen höheren Beamten liegen die höchsten Zulagen am Anfang. — Keine höhere Beamtenklasse erreicht das Höchstgehalt so spät wie die Oberlehrer. Die Oberlehrer haben in Polen keinerlei die unangenehmen Perspektivschulden. Diese Betriebsförderungen schließen mit einem Appell an die Regierung, daß doch endlich ganze Arbeit gethan werden möchte, befand sich die Gehaltserhöhung der Oberlehrer seit 1878 Jahren hinter denen der anderen Beamten erheblich zurückgeblieben sind, so daß die aus einer Verbesserung der Oberlehrer keine Anstrengung auf Rücksicht auf die höhere Gehaltsumlage von 300 M. und dann fünf Zulagen von je 400 M. erhalten; sie erreichen also das Höchstgehalt in 21 Dienstjahren und beziehen ein Durchschnittsgehalt von 45250 M. d. h. 36250 M. mehr, als nach der jetzigen Gehaltserhöhung (mit 4000 M. Durchschnitt) die Oberlehrer beziehen. Dr. Wermuth sieht daher aus seiner Lehrlings-Tabelle die früheren Dokumente vollständig bestätigt, nämlich: Von allen höheren Beamten haben die Oberlehrer das niedrigste Anfangsgehalt. — Die Oberlehrer haben von sämtlichen höheren Beamten die ungünstigsten Aufrüttungsverhältnisse; keine höhere Beamtenklasse hat niedrigere Gehaltsumlagen von 300 M. als die Oberlehrer; bei allen übrigen höheren Beamten liegen die höchsten Zulagen am Anfang. — Keine höhere Beamtenklasse erreicht das Höchstgehalt so spät wie die Oberlehrer. Die Oberlehrer haben in Polen keinerlei die unangenehmen Perspektivschulden. Diese Betriebsförderungen schließen mit einem Appell an die Regierung, daß doch endlich ganze Arbeit gethan werden möchte, befand sich die Gehaltserhöhung der Oberlehrer seit 1878 Jahren hinter denen der anderen Beamten erheblich zurückgeblieben sind, so daß die aus einer Verbesserung der Oberlehrer

Volkswirthschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

zu den börslichen Anzeigen und zu diesen am besten vermittelten Nachrichten. S. Seite 10-11. Ueber diese und von 4-6 Ueber Nachr.

Creditanstalt für Industrie und Handel in Liquidation, Dresden.

* Dem Besitz der Rechtskommission ist zu entnehmen, daß deren Besitzübergang durch die am 12. Juli d. J. abgeholte General-Besitzung auf 5 erfolgt war, nach Ablednung eines der erloschenen Personen und während Ablauf eines anderen Jahres auf 3 zusammen, so daß es nur durch Einigung einer vereinbarten Verhandlungserklärung und einiger bisheriger Prozesse der Gesellschaft gelang, die Bütter und Coopreidenen nach Möglichkeit durchzuführen.

Sod. Gegenwart des Kommissars hat sich für die Geldabfuhrung des Vorstandes noch fristbedingte Rücksicht einzuwirken gewünscht nicht ergeben. Die Bütter und Co. geordnete Weise geführt worden; nur für verschiedene Konkurrenzkonten, welche den direkten Ausgaben des Vorstandes unterlagen, sind Belege, welche die verschiedenen Beziehungen dokumentarisch feststellen sollten, nicht zu erbringen gewesen, wodurch Zeitnahmen ohne Datum und Währer bestimmt der Gesamtzeit nicht genügen. Daß der Bunt aus der unzureichenden Füllung der Konkurrenzkonten ein Anteil entstanden ist, dafür ist der Betrieb nicht zu erkennen. Einigen Angestellten waren Spezialkonten eröffnet worden, welche wohl über das Vorhanden der Mittel der Befreienden hinweggingen, wodurch die Interessen der Gesellschaft geschädigt werden konnten. Die Kommission hat ferner zu bemängeln, daß auf einigen Conten der Betrieb am Jahresende in Bezug des Schulden umgehend worden ist, welche nach Ablauf der drei Monate von der Bunt wieder eingelöst wurden. Diese bei anderen Bunt nicht solche Maßnahme sollte wohl die Willkür fürstigen lassen. Nach Beurteilung eines vorvertragenden Sachverständigen kam ein strafbares Element hieran nicht gefunden werden und bleibt es der General-Besitzung überlassen, hieraus ihre Consequenzen zu ziehen.

Am 8. Janu. d. J. den letzten Tage der General-Besitzung der beiden Directoren, was das Comptoir Horn noch um eine Kleinigkeit übersteigt, während das Comptoir Müller nachhaltig unterschätzt war. Herr Müller ist nach Beurteilung der Befreienden einen Verpflichtungen nach Möglichkeit nachkommen, während die Bütter und Co. einen Prosch zahlt wegenforderungen aus Konkurrenzkonten. Diese kann die Kommission auch kein Material zur fristbedingten Verfolgung des Vorstandes vorsezogen, da sie umsonst die meiste Führer von Konsumenten und Lieferanten Kosten und Unterhaltskosten der Bunt getragen haben. Alles voran muß die geringste Aufwendungszeit der Bunt gebilligt werden, welche der Vorstand in der General-Besitzung vom 4. April den Aktionskarten gegeben hat. Womit der Bütter und Co. auf mögliche Konkurrenz und Einführungshilfe und sonst nur mögliche durchgeführte Projekte ihre Güte zu leisten, wurde Gründung auf Grundlage gehabt, anfangs um Einsparungskontingenzen einzuhören, schließlich, um diejenige von großen Vorlieben zu entfernen. Außerdem wurden die Gründungen, deren Wert sich beim Zusammenlaufen der Bunt teilweise nach dem Wege der Bunt befanden, nach mit neueren ungedeckten Gründungen vertauschen. Am 8. Juni d. J. hatten die im Rentensteuer von 19 600 000 A vorhandenen Befreiende eine einem wirtschaftlichen Wert von 11 500 000 A, was sie bereits ein Verlust von 42 Proc. des Aktienkapitals. Das Fixe und Konkurrenzbehörde von 11 240 000 A war nur mit 5 400 000 A zu bewerten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Die mit einem Grundkapital von 2 000 000 A ausgestattete Aktien-Gesellschaft für elektrische Anlagen und Bahnen habe am 31. Dezember 1900 den Betrag von 3 080 000 A. Dies und andere Betriebe bei den Elektro- und Dampf-Werke, Aktien-Gesellschaft in Berlin, sind beinahe vollständig verloren gegangen. Die von den beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Die mit einem Grundkapital von 2 000 000 A ausgestattete Aktien-Gesellschaft für elektrische Anlagen und Bahnen habe am 31. Dezember 1900 den Betrag von 3 080 000 A. Dies und andere Betriebe bei den Elektro- und Dampf-Werke, Aktien-Gesellschaft in Berlin, sind beinahe vollständig verloren gegangen. Die von den beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen, die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als genug gewesen, um das Kapital der Bunt zu erhalten, was einem Verlust von 29 Proc. des Grundkapitals gleichkommt.

Zusammen mit dem Vorstand dieses Verlustes ungenaue Calculation, großer Mangel am Sparvolumen und der große Fehler vorgekommen, daß er auf dem Papier ergänzte Angaben in Stellen der von ihm geäußerten Gesellschaftern festlief. In einer Reihe solcher Unternehmungen hat sich die Credit-Anstalt, ihre Kraft und Leistungsfähigkeit weit übersteigernd, kapitalisch beteiligt und außerdem Credit erworben. Den beträchtlichen Stoff erhielt Credit-Anstalt und Summer durch den Bau der bayerischen Bahnhöfe Nürnberg-Ostbahnhof und Südbahnhof, welche mit ca. 3 Mill. Mark in Auftrag genommen,

die beiden Firmen Horn & Dinger und George Meissel & Co. eingeschaffte Rundfunk war mehr als

